

# Inhalt

<b>4</b>	Vorwort
<b>5</b>	Einleitung
<b>6</b>	Heuschrecken eingeordnet – eine kurze Systematik
<b>6</b>	Biologie der Heuschrecken
<b>10</b>	Natur- und Landschaftsausstattung in Oldenburg
<b>13</b>	Was war bisher bekannt? Forschungsstand
<b>15</b>	Methodik
<b>18</b>	Die Heuschrecken des Stadtgebiets
<b>84</b>	Heuschrecken im Stadtgebiet – was hat Oldenburg zu bieten?
<b>84</b>	Stadtteilcheck – Ofenerdiek bis Krusenbusch aus Heuschreckenperspektive
<b>90</b>	Heuschrecken in den städtischen Schutzgebieten
<b>98</b>	Gebiete von besonderem Wert
<b>99</b>	Klimawandel beflügelt Heuschrecken – eine Erfolgsgeschichte?
<b>101</b>	„Insektensterben“ – Oldenburger Akteur:innen und ihre Verantwortung
<b>108</b>	Fazit und Ausblick – Potenziale einer nordwestdeutschen Großstadt
<b>111</b>	Literatur
<b>112</b>	Abbildungsnachweise
<b>113</b>	Glossar
<b>115</b>	Register
<b>116</b>	Danksagung